

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ur-Schweiz : Mitteilungen zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz  
= La Suisse primitive : notices sur la préhistoire et l'archéologie  
suisses**

Band (Jahr): **9 (1945)**

Heft 4

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## SGU. Mitgliederzirkel Zürich und Umgebung.

### Programm für Winter und Frühjahr 1945/46.

Vorträge, Kurzberichte und Fundvorführungen jeweils am 2. Mittwoch des Monats, um **20 Uhr**, im Zunfthaus zur „Waag“, Münsterhof 8, Zürich 1.

Es sprachen in der ersten Hälfte des Winterprogramms:

10. Oktober 1945: K. Keller-Tarnuzzer: Die Grabung im frühbronzezeitlichen Pfahlbau „Breite“ Arbon 1945.
14. November 1945: Prof. Dr. E. Meyer, Dozent der Universität Zürich: „Menschliches auf römischen Grabsteinen“.
12. Dezember 1945: Theodor Spühler, Mitglied SGU., Kilchberg: „Urgeschichtsforschung als Laie“.

1946 werden folgende Vorträge gehalten:

9. Januar 1946: Eugen Halter, Sek.-Lehrer, Rapperswil: „Die Grabungen im römischen Vicus Kempraten“.
13. Februar 1946: Priv.-Doz. Dr. Christoph Simonett, Konservator am Vindonissa-Museum in Brugg: „Fragen und Probleme der römischen Forschung in der Schweiz“.
13. März 1946: Priv.-Doz. Dr. Dietrich Schwarz, Konservator am Landesmuseum in Zürich: „Die Sammlung keltischer Münzen im Landesmuseum“.
10. April 1946: Prof. Dr. Emil Vogt: „Die Ausgrabung 1945 auf dem Lutzengütle bei Eschen (Liechtenstein)“, mit Funddemonstrationen.

N.B. Wir machen auf diesen Vortrag besonders aufmerksam, da er auf der Einladungskarte noch nicht angezeigt ist.

Die Referate beginnen jetzt um 20 Uhr, dauern ca. eine Stunde, nachher Diskussion und gemütlicher Abendsitz. Wir freuen uns, wenn recht viele unserer verehrten Mitglieder und Freunde an diesen Veranstaltungen teilnehmen. Wir bitten, sich die Daten zu notieren, da keine weiteren Einladungen erfolgen.

Im Auftrag: H. Morf, Verena Gessner, Th. Spühler.

## SGU. Basler Zirkel der Urgeschichtsfreunde.

Die Zusammenkünfte der Basler Urgeschichtler haben mit dem Herbst 1945 wieder erfolgreich eingesetzt. Am 21. Oktober sprachen Pfarrer Fritz La Roche und Frau Dr. Ettlinger über die Ausgrabung und die Funde der römischen Villa von Bennwil, am 29. November Dr. Karl Böhler über Ortsnamenforschung im Sundgau und am 14. Dezember Dr. H.-G. Bandi über das schweizerische Magdalénien. Eine anregende Exkursion führte zahlreiche Teilnehmer zu prähistorischen und römischen Fundstellen bei Münchenstein und Muttenz.

Nach Neujahr sind folgende Vorträge in Aussicht genommen:

25. Januar 1946: Dr. P. Bouffard, Genf, über Urgeschichtliche Probleme des Wallis;
22. Februar 1946: Frl. Dr. U. Schweitzer, Basel, über Bestattungswesen und Totenkult in der Frühzeit Aegyptens;
22. März 1946: Dr. W. U. Guyan, Schaffhausen, über Wüstungsforschung und Verwandtes.

Im April wird Prof. O. Tschumi, Bern, über die Pfahlbaugrabung Burgäschisee 1946 und die dort gefundenen Tierfigürchen sprechen. Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.

Die Sitzungen finden im Institut für Ur- und Frühgeschichte, Rheinsprung 20, jeweils um 20 Uhr statt.

lb.

---

### **An die Bezüger der Monographie II von Dr. E. Bächler über Das alpine Paläolithikum der Schweiz.**

Nachdem die militärische Zensur aufgehoben worden ist, kann Tafel 8 zu dem genannten Werke bezogen werden. Interessenten sind gebeten, sie direkt beim Verlag Birkhäuser in Basel, Elisabethenstrasse 15, Postcheck-Konto V 16673 gegen Vergütung von Fr. —.65 Versandspesen zu bestellen.

---

**Helfen Sie bitte bei der Verbreitung der Ur-Schweiz, indem Sie Ihren  
Freunden ein Jahresabonnement schenken!**